

Bezirksoberliga Herren Nord

TuS Gümmer : TSV Langreder
Mittwoch, 16.11.2022, 20:00 Uhr

Pieper tütet den Sieg für den TSV Langreder ein

Im Spiel der Bezirksoberliga Herren Nord traf die Mannschaft des TuS Gümmer am vergangenen Mittwoch im 5. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV Langreder. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Danny Pieper. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Butrint Kera, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TuS Gümmer dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Politz / Brandt gegen Kera / Zlobinski hieß die Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. In toller Verfassung präsentierten sich Lohrke / Borges im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Fiedler / Path. von der Brelie / Meyer hatten dann gegen Pieper / Oertling bei ihrem 3:0 indessen wenig Schwierigkeiten. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Nach gewonnenem ersten Satz gab wenig später Till Politz das Spiel gegen Butrint Kera noch aus der Hand und verlor mit 13:11, 5:11, 8:11, 6:11. Einen Zähler für die Gäste musste Jan-Hendrik Lohrke bei der 1:3-Niederlage gegen Phil Fiedler hinnehmen. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Fünf Sätze beharkten sich Andre von der Brelie und Danny Pieper, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Wenig Gegenwehr leistete Thorsten Borges bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Fabian Path, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Udo Zlobinski war für Sebastian Meyer schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Raven Brandt bekam es nun mit Sebastian Oertling zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Raven Brandt am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Gümmer und des TSV Langreder. Eher wenig Gegenwehr bekam Till Politz beim 3:0 von Phil Fiedler. Jan-Hendrik Lohrke versäumte es mit einem 1:3 gegen Butrint Kera, einen Punkt für sein Team zu erringen. Wenig Chancen ließ dagegen Andre von der Brelie dann beim 11:6, 11:6, 11:5 seinem Gegner Fabian Path. Mittlerweile stand es damit 4:8. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbarisch Thorsten Borges letztlich parat, um Danny Pieper final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Der 9:4-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TuS Gümmer nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen Hannover 96 III am 18.11.2022 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des TSV Langreder wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den FC Bennigsen II am 18.11.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TuS Gümmer

Doppel: Politz / Brandt 0:1, Lohrke / Borges 0:1, von der Brelie / Meyer 1:0

Einzel: T. Politz 1:1, J. Lohrke 0:2, A. Brelie 1:1, T. Borges 0:2, S. Meyer 0:1, R. Brandt 1:0

TSV Langreder

Doppel: Fiedler / Path 1:0, Kera / Zlobinski 1:0, Pieper / Oertling 0:1

Einzel: P. Fiedler 1:1, B. Kera 2:0, F. Path 1:1, D. Pieper 2:0, S. Oertling 0:1, U. Zlobinski 1:0